



Druck von F. W. Becker & Cie., Lüdenscheid und Arnsberg.

Personenstandsarchiv Detmold

P6 / 25

Nr. 461

B.

Nr. 1.

Berleburg, am zweyundvierzigsten ^{ten}
Dutsch taufend achthundert fünfzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Zugläufer Konrad Siegmar Born,

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
evangelischer Religion, geboren den zweyundvierzigsten
Juli ~~des Jahres tausend achthundert~~
auf zweiundzwanzig zu Forstbach bei
Berghausen, wohnhaft zu Berleburg,

Sohn des Janus Forbans Olkemann Hans Born
und Elisabeth aus Forbach geborene Clemens
Forbach geborene Müller, wohnhaft an zu
Forstbach bei Berghausen;

2. die Louisa Sagmannshausen,

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
evangelischer Religion, geboren den dreiundvierzigsten
Oktober ~~des Jahres tausend achthundert~~
fünfzig und fünfzig zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des Zugläufer Georg Sagmannshausen
und Elisabeth aus Forbach geborene
Konrad, wohnhaft
zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Aukzeugmann Daniel Dicisbach,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

sechzehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

4. der Aukzeugmann und zugleich der Christian
Säffmannshausen,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

fünfzehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und aufzusprechen.

(ges) Friedrich D. Barth lese.
1.) Sophie Leow geborene Säffmannshausen,
1.) Daniel Dicisbach,
1.) Christian Säffmannshausen.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 8. Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 2.

Berleburg, am — aufw —
Januar tausend achthundert sechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Herrmann Christian Born,

(Kaufmann)
der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelisch Religion, geboren den Januar
des Jahres tausend achthundert
und sechzig zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Sohn des aus Berghausen Herrmann Christian Born.
(Kaufmann) und der aus Berghausen Anna
Elisabeth geborene Trepte, wohnhaft
zu Berghausen;

2. die Katharina Dreisbach,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelisch Religion, geboren den Januar
April des Jahres tausend achthundert
und sechzig zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des Herrmann Daniel Dreisbach,
(Kaufmann) und der Katharina geborene Born,
wohnhaft
zu Forstbach bei Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Aktenzeuge Daniel Dreisbach,

der Persönlichkeit nach

kannt,

zehn und Fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

4. der Aktenzeuge Peter Joseph Sattmannshausen,

der Persönlichkeit nach

kannt,

fünf und Fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(s) Christian Born.

(s) Katharina Born geborene Dreisbach.

(s) Daniel Dreisbach.

(s) Ignatius Sattmannshausen.

Der Standesbeamte.

(s) Barth.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 8.^{ten} Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Mr. 3

~~S~~Berleburg, am aufzugeben ten
~~Damme~~ tausend achthundert siebenzig und auf.

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Geschleifung:

1. der Dignaturung, Robertus Pfeiffer
Kroh,
der Persönlichkeit nach

der Persönlichkeit nach.

Geckannt,

Protestant Religion, geboren den 21. Februar des Jahres tausend achthundert
1800 zu Dötzbar, wohnhaft zu Dötzbar

Sohn des Herrn Grafen und Gräfinn Maximilian Freiherr
und Regierungsrats von Sachsen-Weissenfels, Sachsen-
weissenfels geborene Wedder, ————— wohnhaft
zu Datzlar, —————

2. die *Schaffrana Ajglerbach*

der Persönlichkeit nach

kannt,

christlicher Religion, geboren den 25. Januar 1811

— des Jahres tausend achthundert

und fürtzij — *zu Rinthe*

, wohnhaft zu Binsfelde

Lochter de H. koninginnes J. Anna h. Janne
Aeglerbach, (Daneb.) und die Enkerey zuheren
J. Anna Anna geborey yahome Dreisbach wohnhaft
zu Riechthe

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der ~~Pfarrer Pfarrer Daniel Baumgärtner~~, gebürtiger Baumgärtner
Daniel Baumgärtner aus Dötzenhausen,
der Persönlichkeit nach

~~21~~ kannt,
Janusz 21 Jahre alt, wohnhaft zu Dötzenhausen

4. die ~~Knigin Sophie~~ Sophie, gebürtige Sophie, gebürtige
der Persönlichkeit nach

~~21~~ kannt,
Janusz und Janusz 21 Jahre alt, wohnhaft zu Brinthe,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an
die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte
hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und ~~scat auf jenen~~.

(Jan.) Pfarrer Baumgärtner
(-) Knigin Sophie gebürtige Ophelia Baumgärtner
(-) Daniel Baumgärtner aus Dötzenhausen
(-) Knigin Sophie gebürtige

Der Standesbeamte.

(Jan.) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 18^{ten} Januar 1878,

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Mr. 4.

Dierleburg, am achtundzwanzigsten
Januar tausend achthundert fünfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Klerikus Ludwig Boehl,

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den zehn Februar
des Jahres tausend achthundert

und füzig zu Datteln,
wohnhaft zu Datteln,

Sohn des verstorbenen Klerikers Ludwig
Hermann Boehl († 1851) und der verstorbenen
Sophie Alphonsa geborene Keller, wohnhaft
zu Datteln,

2. die Sophie Born,

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den achtzehn Dezember
des Jahres tausend achthundert

und füzig zu Baumland,
wohnhaft zu Baumland,

Tochter des Klerikers Ludwig Born († 1851)
und der verstorbenen Sophie geborene Schneider,
wohnhaft
zu Baumland.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Fr. Dorothea und Heinrich Spiegelmaier

Achenbach,

der Persönlichkeit nach

kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg

4. d. Peter Jaffner Dorothea Dreyer Dreisbach,

der Persönlichkeit nach

kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(ges.) Ludwig Barth.

(ges.) Lipetta Weiß geborene Grava.

(ges.) Christian Heinrich Achenbach.

(ges.) Dorothea Dreyer Dreisbach, Peter Jaffner.

Der Standesbeamte.

(ges.) Barth.

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 28^{ten} Januar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 5.

Berleburg, am vierten ten
Februar tausend achthundert fuenfzig und acht

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Doktor Julius Hochwald,

der Persönlichkeit nach

an Evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundzwanzig~~ zweyundzwanzig April des Jahres tausend achthundert fuenfzig zu Kreuzden im Kreis Ragnit, wohnhaft zu Roppare, Kreis St. Goar,

Sohn des Doktors Julius Joseph Hochwald ~~in Berleburg~~ aus demselben Gefürsteten Kreis zu Rimbahlen, Kreis Ragnit; 2. die Karlotta Spies,

der Persönlichkeit nach

an Evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundzwanzig~~ zweyundzwanzig Februar des Jahres tausend achthundert ~~fünfzig~~ fuenfzig zu Berleburg, wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des ~~Doktors~~ Ludwig Spies und ~~aus dem Jägeramt Lohse geborenen Schöppel~~, wohnhaft zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Dagmar Breyer,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

man im vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg,

4. das Dorothea Kraemer,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

man im vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr krafft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet,

(gg) Julius Hochwald,

(-/-) Charlotte Hochwald geb. Spies

(-/-) Heinrich Breyer,

(-/-) Heinrich Georg Kraemer.

Der Standesbeamte.

(gg) Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 4. ^{ten} Januar 1878,

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Nr. 6.

Berleburg, am ~~zweytausend~~ ^{ten} ~~zweytausend~~ ["]
tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~vigst~~.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrer Johann Philipp Wahl,

der Persönlichkeit nach

kannt,

~~anayalijer Religion, geboren den ~~zweytausend~~ ^{ten} ~~zweytausend~~ ["]~~
~~Dreytausend~~ ["] des Jahres tausend achthundert
~~zweiundfünfzig~~ — zu Hemlichhausen,
wohnhaft zu Hemlichhausen,

Sohn des Pfarrer Johann Philipp Wahl
~~und ~~anayalijer~~ ^{zweytausend} ~~zweytausend~~ ["] ~~zweytausend~~ ["]~~
~~Martin~~, ["] wohnhaft
zu Hemlichhausen,
2. die Hildegardis Rath,

der Persönlichkeit nach

kannt,

~~anayalijer Religion, geboren den ~~zweytausend~~ ^{ten} ~~zweytausend~~ ["]~~
~~zweytausend~~ ["] des Jahres tausend achthundert
~~achtzig~~ — zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des Pfarrer Johann Philipp Rath, ^(Malke) und ~~anayalijer~~ ^{zweytausend} ~~zweytausend~~ ["]
~~Johanna~~ ~~geborene~~ ^{zweytausend} ~~zweytausend~~ ["] ~~zweytausend~~ ["]
zu Berghausen,

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen;

3. d. *D. Daniel Friedrich Böld*)

der Persönlichkeit nach

er kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Berleburg*,

4. d. *Baroness Dorothea Philipp Dahl*,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Wemlighausen*,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbandene Eheleute erkläre.

*Glaublich ankliebt das Dorothea Philipp
Dahl, das aufsamt die Datumszahl
unbekannt zu Berleburg den 16. Februar
Rath geborene Friedrich Maria
Christian, geboren zu 1876.*

Vorgelesen, genehmigt und *handschriftlich*.

(*ges.*) Joh. Philipp Dahl.

(*ges.*) Wilhelmine Dahl geborene Ruff.

(*ges.*) Daniel Friedrich Böld.

(*ges.*) Dorothea Philipp Dahl.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 16^{ten} Februar 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Mr. 7.

Berlebung am zwölften
April tausend achtundsechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Dagmannshausener Schöpfer Augustin~~
~~Bohl,~~ der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
~~Ananglipper Religion, geboren den zwölften Juli~~
~~des Jahres tausend achtundsechzig — zu Dotzlar,~~
~~wohnhaft zu Dotzlar,~~

Sohn des verstorbenen Dagmannshausener
Bohls aus der von verstorbenen Sophie
Hassenius geboren Dagmannshausen, wohnhaft
zu Dotzlar;

2. die ~~Ananglipper Sophie Grebe~~

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
~~Ananglipper Religion, geboren den zehnjährigen~~
~~Dotzlaraner — des Jahres tausend achtundsechzig~~
~~seitdem und zwanzig — zu Pfaffenhecke,~~
~~wohnhaft zu Pfaffenhecke,~~

Tochter des Dagmar Dugma Grebe
und ihres verstorbenen Ehemanns Peter Albrecht
Hassenius Dagmannshausen, wohnhaft
zu Pfaffenhecke.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d^r d^r Ludwig Gräbe,

der Persönlichkeit nach

kannt,

Ludwig Gräbe Jahre alt, wohnhaft zu Pfaffenecke,

4. d^r d^r Ludwig Gräbe, Oberförster,
Böhl

der Persönlichkeit nach

kannt,

Ludwig Gräbe Jahre alt, wohnhaft zu Dortlar.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet,

(gg.) Ludwig Gräbe

(gg.) Anna-Lisa Gräbe geborene Gräbe

(gg.) Ludwig Gräbe

(gg.) Ludwig Gräbe.

Der Standesbeamte.

(gg.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung am 12^{ten} April 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Mr. 8.

Berleburg, am ~~zehn~~ ^{ten} ~~zehn~~ April tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~acht~~ acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Bräutigam~~ ~~Johann~~ ~~Diego~~ ~~Eckhardt~~,

der Persönlichkeit nach

~~an~~ kannt,
~~evangelisch~~ Religion, geboren den ~~zehn~~ ^{ten} ~~zehn~~ Februar des Jahres tausend achthundert
~~zweiundfünfzig~~ — zu ~~Wemighausen~~,
~~wohnhaft zu Wemighausen~~,

Sohn des ~~Ortsbürgermeisters~~ ~~Johann~~ ~~Herrmann~~
~~Eckhardt~~ aus ~~der~~ ~~Ortsbürgermeister~~
~~Gastrant~~ geboren ~~Bender~~, wohnhaft
~~zu Wemighausen~~,

2. die ~~Winfriede~~ ~~Katharina~~ ~~Teige~~,

der Persönlichkeit nach

~~an~~ kannt,
~~evangelisch~~ Religion, geboren den ~~zehn~~ ^{ten} ~~zehn~~ Februar des Jahres tausend achthundert
~~zweiundfünfzig~~ — zu ~~Schwarzenau~~,
~~wohnhaft zu Struthbacht~~,

Tochter des ~~Ortsbürgermeisters~~ ~~Johann~~
~~Teige~~ und ~~Adelgunde~~, geborene ~~Adelgunde~~
~~Niederschönen~~ geboren ~~Rendel~~, wohnhaft
~~zu Struthbacht~~.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Frau Johanna Georg Stark,

der Persönlichkeit nach

kannt,

Dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wenighausen,

4. d. Herr Hermann Pfleiß Tückel,

der Persönlichkeit nach

kannt,

Dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Wenighausen,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich:

(1.) Johanna Georg Stark,
(1.) Wilhelmine Karine Eichhorn geborene Feige,
(1.) Johann Georg Stark,
(1.) Pfleiß Tückel.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung am 18^{ten} April 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Mr. 9.

Berleburg, am ~~zweyundzwanzigsten~~^{ten}
April tausend achthundert ~~siebzig~~^{fünfzig} und acht

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Geschleifung:

1. der ~~Herrmann~~ Johann Georg Giebe,

der Persönlichkeit nach.

..... *Con* fannit,

Protestant Religion, geboren den ~~an~~^{am} ~~und getauft~~^{getauft} ~~in~~ⁱⁿ ~~zum~~^{zum} ~~17.~~^{17.} ~~Juni~~^{Juni} ~~1800~~¹⁸⁰⁰ ~~Mary~~^{Mary} des Jahres tausend acht hundert

in und fassig — zu Pfaffenhecke,
— , wohnhaft zu Pfaffenhecke,

Sohn des Pfaffenhecker J. G. Grebe
und der Barbara geb. von Oppen, geb. 1751, geborene
Barbara Saffmannshausen, wohnhaft
zu Pfaffenhecke;

2. die Elisabeth Boeckel

der Persönlichkeit nach.

..... *da* kannst,

christianischer Religion, geboren den ~~Jesus Christus~~^{August} des Jahres tausend achthundert

man und frappij — zu Dotzlar, —
wohnhaft zu Dotzlar,

Lochter de van Janina Mekersma, geboren anno
Bohl (Zyndorf) uit het huus van Jacobus Giphart Ooster
Berkum geheten Dafjersmehausen, wohnhaft
zu Ditzlar.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Therese Böhl,
Ludwig Böhl,
der Persönlichkeit nach

b. kannt,
sieben und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Dötzen

4. d. Nikolaus Grebe,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,
drei und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Pfefferkerke,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nüch einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Eh^r mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet,

(gag) Johann Georg Grebe.

(1.) Elisabeth Gräber geborene Seißl.

(2.) Ludwig Ludwig Seißl

(3.) Ludwig Gräber.

Der Standesbeamte.

(gag) Baeth,

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Verlobung am 26^{ten} April 1878,

Der Standesbeamte.

Baeth,

B.

Nr. 10.

Berleburg am ~~zehn und~~ ^{ten} ~~zehn und~~ ^{ten} April tausend achthundertfünfzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrer Bijnal gegen Ferdinand Schulz,
der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundvierzig~~ ^{früher} August
des Jahres tausend achthundert

~~zweyundvierzig~~ zu Brandenburg,
wohnhaft zu Parey,

Kreis Ostholsteinland,

Sohn des achtzehnjährigen Angestellten Johann Ludwig
Ferdinand Schulz und seiner ebenfalls achtzehnjährigen
Ehefrau Herrn Sophie Dorothea geborene Schäferle, wohnhaft gleicher
zu Brandenburg;

2. die Jugendzauwissa Louise Althaus,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundvierzig~~ ^{früher} November
des Jahres tausend achthundert

~~zweyundvierzig~~ zu Berleburg,

wohnhaft zu Berleburg,

Löchter des achtzehnjährigen Georg Wilhelm Jakob von
Johann Althaus und seiner achtzehnjährigen Ehefrau
Louise geborene Dichtl, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Königliche Organisationsbeamte
Ludwig Althaus,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

fiebenundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hamm,

4. der Königliche Organisationsbeamte Oscar
Trainer,

der Persönlichkeit nach

er kannt,

daeinundfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Biedenkopf.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(gej) Richard Gustav Ferdinand Schulz
(gej) Johanna Anna Maria Sophie geb. Läffler
(gej) Ludwig Althaus.
(gej) Oscar Trainer.

Der Standesbeamte.

(gej) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung am 29^{ten} April 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 11.

Berleburg am ~~vi~~ und ~~zwey~~ ~~ten~~
— Junii tausend achthundert ~~fünfzig~~ und ~~acht~~.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Zimmermann ~~Johann~~ Georg Homrichaus,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~vi~~ und ~~zwey~~ ~~ten~~
Junii des Jahres tausend achthundert
~~ninety~~ zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg

Sohn des ~~Elektrizitäts~~ ~~Zimmermann~~ ~~Johann~~ Homrichaus
(~~Werner~~), und der ~~des Geistes~~ ~~Geist~~ ~~Anna~~ ~~Spies~~
~~Anna~~ Becker; wohnhaft
zu Berleburg;

2. die ~~Elisabeth~~ Döpp,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~zwey~~ ~~sechs~~ ~~sechzehn~~
des Jahres tausend achthundert
~~ninety~~ zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg

Tochter des ~~Elektrizitäts~~ ~~Zimmermann~~ ~~Johann~~ ~~Georg~~ Döpp
und der ~~des Geistes~~ ~~Geist~~ ~~Anna~~ geborene Spies,
wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das Zimmermeisterin Grebe,

der Persönlichkeit nach.

Grebe kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

4. das Tischlermeister Döpp,

der Persönlichkeit nach.

Döpp kannt,
fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und Barth.

(x) Josua Döpp Homrichaus.
(x) Louisa Döpp zwanzig geborene Döpp.
(x) Christian Grebe.
(x) Grebe

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 21. Juni 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Mr. 12.

Dortelburg am viii Februar des
Jahrs tausend achtundhundert sechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Dekan zu Berghausen, Joseph Troebe,

der Persönlichkeit nach

kannt,
protestantischen Religion, geboren den viii Februar des Jahres tausend achtundhundert
achtundsechzig zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Sohn des aus Berghausen Dekanmannes Joseph Troebe († Februar) aus protestantischer
christlicher Religion geboren in Born, wohnhaft zu
Berghausen;

2. die Anna Elisabeth Garbisch Schneider,

der Persönlichkeit nach

kannt,
protestantischen Religion, geboren den sechzehnten November
des Jahres tausend achtundhundert
einundfünzig zu Giershausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des Pfarrers Joseph Schneider und
der Anna Barbara geborene Basso,
wohnhaft zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Magdalena Friederike Bald,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Magdalena Friederike Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg,

4. d. Dorothea Daniel Friederike Bald,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Dorothea Daniel Friederike Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

(gej.) Auguste Friederike,
(gej.) Anna Elisabeth Jacobina Friederike geborene Graaß,
(gej.) Friederike Bald,
(gej.) Daniel Friedrich Bald.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 21. Mai 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 13.

Berleburg, am ~~auf und zu~~ ^{ten} ~~zum~~ ~~Juni~~ tausend achtundachtzig und acht,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Stekarymann~~ ~~Fogon~~ ~~Sieben~~ ~~Hedrich~~,

der Persönlichkeit nach

~~kennt~~

~~namensgleicher~~ Religion, geboren den ~~auf den~~ ~~August~~

des Jahres tausend achtundachtzig

~~auf und zu~~ ~~Rinthe~~,
wohnhaft zu ~~Rinthe~~,

Sohn des ~~vorstehenden~~ ~~Stekarymann~~ ~~Ludwig Hedrich~~,

~~und der~~ ~~vorstehenden~~ ~~Maria~~ ~~Gipkens~~

geboren ~~in~~ ~~Born~~, wohnhaft ~~gegen~~

zu ~~Rinthe~~;

2. die ~~2. Fogon~~ ~~Rosina~~ ~~Sieber~~,

der Persönlichkeit nach

~~kennt~~

~~namensgleicher~~ Religion, geboren den ~~am~~ ~~zwey~~ ~~September~~

des Jahres tausend achtundachtzig

~~zur~~ ~~Herentrop~~,
wohnhaft zu ~~Berleburg~~,

~~zur~~ ~~Kirchenbergh~~,

Tochter des ~~vorstehenden~~ ~~Stekarymann~~ ~~Fogon~~ ~~Sieber~~,

~~und der~~ ~~vorstehenden~~ ~~Magdalena~~ ~~Gipkens~~

geboren ~~am~~ ~~zwey~~ ~~September~~ ~~zur~~ ~~Kirchenhof~~,
wohnhaft

zu ~~Kirchenbergh~~,

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. das W. Diets und Barbara Anna Syrius

Freude,

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

sieben und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rinteln;

4. das W. Anna Gräny Freude,

der Persönlichkeit nach

ba kannt,

Danizig — Jahre alt, wohnhaft zu Rinteln.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

(ges) Johann Syrius Sydow

(ges) Rosina Sydow geborene Siebold

(") Syrius Freude

(") Johanna Gräny Freude

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung, am 28^{ten} Juni 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Mr. H.

Berleburg am ~~zweyundzwanzigsten~~
Juli tausend achtundvierzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Diaconus Jacobus~~ Ludwig Becher,

der Persönlichkeit nach

~~berkannt,~~
~~an Evangelischer Religion, geboren den zweyundzwanzigsten~~
~~Jahres tausend achtundvierzig~~
~~zu Berleburg,~~
~~wohnhaft zu Berleburg,~~

Sohn des ~~Diaconus Jacobus~~ Ludwig Becher und
~~der aus dem Stande der Kaufleute stammenden~~
~~Baronesse Dorothea~~
~~genannt Klaußmann,~~
~~wohnhaft~~
~~zu Berleburg;~~

2. die ~~Generaline Sophie~~ Sauer

der Persönlichkeit nach

~~berkannt,~~
~~an Evangelischer Religion, geboren den achtzehnten Februar~~
~~des Jahres tausend achtundvierzig~~
~~fünfundfünzig zu Berleburg,~~
~~wohnhaft zu Berleburg,~~

Tochter des aus dem Stande der Kaufleute stammenden
Friedrich Ludwig Sauer und der aus dem Stande der
Kaufleute stammenden gebürtigen Dahl, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Witwer Augustin Daniel Sauer,

der Persönlichkeit nach

Bekannt,

Aug und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg,

4. der Krieger Ludwig Kramer —

der Persönlichkeit nach

Bekannt,

seine und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(>) Augustin Daniel Sauer,
(>) Karlus Ludwig Kramer geboren Sauer,
(>) Heinrich Daniel Sauer,
(>) Ludwig Kramer,

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 19. Juli 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Nr. 15.

Derlebung am zweiten —
August tausend achtundhundert fünfzig und acht,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrer Holger Jürgen Walter,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiten Mai
des Jahres tausend achtundhundert

fünfundfünzig zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg,

Sohn des verstorbenen Pfarrers Jürgen Walter
und der, den nun lebenden Sophie Bräutigam
genannten Schulz, wohnhaft
zu Berleburg,

2. die Maria Anna Grun,

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den zehnten April
des Jahres tausend achtundhundert

fünfundfünzig zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des Pfarrers Jürgen Grun und
der verstorbenen Sophie Geßelby gen.
genannten Stremmel, wohnhaft
zu Berleburg,

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Daglasius Lüdinghaus Grunß,

der Persönlichkeit nach

kannt,

einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg;

4. d. von Alkengrau Geyserin Walter,

der Persönlichkeit nach

kannt,

zweihundertachtzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

(gez.) Adolph Dünnesch Dölter
(gez.) Maria K. Dölter geborene Grunß,
(gez.) Sigmar Grunß,
(gez.) Geyserin H. Dölter.

Der Standesbeamte.

(gez.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 2^{ten} August 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 16.

In Drolsborg, am ~~zweyzigsten~~^{ten}
August tausend achtundvierzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~D~~ejurist und Notar ~~Georg~~ ~~Georg~~
~~Kristian~~ ~~Klemens~~ Späth,
der Persönlichkeit nach

~~be~~ kannt,
~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~acht~~ ~~Juni~~
des Jahres tausend achtundvierzig
~~fünf und fünfzig~~ zu Dotzlar,
wohnhaft zu Dotzlar,

Sohn des ~~Notar~~ ~~Georg~~ ~~Klemens~~ Späth
~~Klemens~~ Späth (der) ~~erste~~ ~~geborene~~ Sohn
~~Klemens~~ geboren Krack, — wohnhaft
zu Dotzlar.

2. die ~~Louisa~~ Böhl,

der Persönlichkeit nach

~~be~~ kannt,
~~evangelischer~~ Religion, geboren den ~~elften~~ ~~Februar~~
des Jahres tausend achtundvierzig
~~fünf und fünfzig~~ zu Dotzlar,
wohnhaft zu Dotzlar,

Tochter des ~~notar~~ ~~Georg~~ ~~Klemens~~ Späth
~~Klemens~~ Böhl (Wifel), von ~~den~~ ~~aus~~ ~~aus~~
~~aus~~ ~~aus~~ geboren Keller, wohnhaft zu
Dotzlar.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Steckmannscheinung Böhl,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Jung und naiv Jahre alt, wohnhaft zu Dötmar,

4. die Eltern Elisa Bald,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Elisa und genannt Jahre alt, wohnhaft zu Dötmar.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Heute ist der 16. August 1878.
Ludwig Späthin
Elisabeth Bald sind einverstanden,
daß sie sich
zum heutigen Tag
geheirathen.
Hieraus ist
die Ehe
zur Zeit
1878.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

(ges.) Ludwig Späthin Elisabeth Bald.
(ges.) Ludwig Bald geboren Kießl.
(ges.) Elisabeth Kießl.
(ges.) Elisabeth Bald.

Der Standesbeamte.

(ges.) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 16^{ten} August 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Nr. 17.

Berleburg, am ~~fünfzehn~~ ^{ten} August tausend achthundert ~~sechzig~~ und ~~acht~~ ^{zehn}.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Aktenzeuge~~ ~~Leopold Deller~~,

der Persönlichkeit nach

~~an Evangelischer Religion, geboren den zwölften Februar~~
~~des Jahres tausend achthundert~~
~~auf und vierzig — zu Berghausen,~~
~~wohnhaft zu Berghausen~~

Sohn des ~~zu Leopold Deller aus Berleburg~~ Gemeins,
~~seines Daniels Deller und seiner ausgebürgerten~~
~~Ehefrau Maria Elisabeth geborene Schneider, wohnhaft~~
~~zu Berghausen,~~

2. die ~~Leopoldine Simon,~~

der Persönlichkeit nach

~~an Evangelischer Religion, geboren den ~~fünfzehn~~ ^{zweyundzwanzig}sten~~
~~Juli~~ ~~des Jahres tausend achthundert~~
~~auf und vierzig — zu Altenhausen,~~
~~wohnhaft zu Berleburg,~~

Löchter des ~~zu Leopold Deller aus Berleburg~~ Gemeins,
~~ausgebürgerten Ehepaars Leopold und Leopoldine~~
~~Simon, wohnhaft zu Berleburg,~~
~~zu Altenhausen,~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Schauspielerin Josua Jacob Knebel,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Auguste Prinzessin Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

4. der Schauspielerin Hannah Wald,

der Persönlichkeit nach

b. kannt,

Auguste Prinzessin Jahre alt, wohnhaft zu Gardeburg,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

(ges) Heinrich Dallmeier.

(ges) Auguste Dallmeier geborene Simon,

(ges) Josua Jacob Knebel.

(ges) Heinrich Wald.

Der Standesbeamte.

(ges) Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Bardeburg, am 16. August 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 18.

Berleburg, am ~~zehn~~^{ten} August tausend achtundsechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Königlich~~ Christian Karl Winter,

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
~~protestantischer~~ Religion, geboren den ~~zweyundzwanzigsten~~ Februar
~~des Jahres tausend achtundsechzig~~ zu Berleburg
~~, wohnhaft zu Berleburg~~

Sohn des ~~Kaufmanns~~ Christian Jacob Winter und ~~der protestantischen~~ Sophie Elisabeth geborene Stark,
~~zu Berleburg;~~ wohnhaft

2. die ~~protestantische~~ Ottilie Sauer geborene Briel,

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
~~protestantischer~~ Religion, geboren den ~~zweyundzwanzigsten~~ Februar
~~des Jahres tausend achtundsechzig~~ zu Berleburg
~~, wohnhaft zu Berleburg,~~

Tochter des ~~Kaufmanns~~ Polgar Loring Briel und ~~der protestantischen~~ Sophie Gravilia geborene Weith,
~~zu Berleburg,~~ wohnhaft ~~zum~~

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Dynamit Lüneburg Martin,

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Johann und Maria Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg,

4. d Willy und Ortrud Pfleiß Winter,

der Persönlichkeit nach _____

kannt,

Maria Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbandene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Friedrich Körber

Emilia Körber geborene Friedl,

Eduard Körber,

Pfleiß Winter,

Der Standesbeamte.

Baerth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 28^{ten} August 1878.

Der Standesbeamte.

Baerth.

B.

Nr. 19.

Berleburg, am Dienstag ————— ten
August tausend achtundsechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfarrer ~~Appel~~ aus Olbendorf Glomnig,

Hausen, —————
der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den ~~zgafatau~~ April
des Jahres tausend achtundsechzig

in Berleburg ————— zu Berleburg
wohnhaft zu Berleburg

Sohn des Pfarrers ~~Appel~~ aus Olbendorf Glomnig,
Hausen und seiner nachgeborenen Ehefrau
Karoline geborene Stremmel, wohnhaft
zu Berleburg;

2. die ~~Katharina~~ Dossia Hackebrecht

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantischer Religion, geboren den ~~niangafatau~~
August ————— des Jahres tausend achtundsechzig

in Berleburg ————— zu Berleburg
wohnhaft zu Berleburg

Tochter des ~~von~~ ~~Appel~~ ~~Dossia~~ ~~Dr. Döglow~~
Hackebrecht und seiner nachgeborenen Ehefrau
Elisabeth geborene Kämmerer, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Augustinus Hammighausen

der Persönlichkeit nach _____

kennt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg;

4. d. Gottliebe Anna Hartz

der Persönlichkeit nach _____

kennt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Oskar Hammighausen,

Sophie Hammighausen geborene Stuckenbruch,

Heinrich Hammighausen,

Konrad Lippert.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 3^{ten} September 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 20.

Berleburg, am ~~zgafaa~~ ^{ten}
Dagstan ~~tausend achthundert fiabzig und acht,~~

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Lazarus Heinrich Pistor,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~anayelijfer~~ Religion, geboren den ~~zgafaa~~ Februar
des Jahres ~~tausend achthundert~~

~~fiazu und zwanzig~~ zu Wilgersdorf,
wohnhaft zu Niederbreiseln,

Dorf, Kreis Siegen,

Sohn des ~~zgafaa~~ ~~Gastwirts Jacob Pistor~~
~~und der aus dem Leben ausgeschiedenen~~ ~~Konfirmandin~~
~~geborene Reichmann~~, wohnhaft
zu Wilgersdorf;

2. die Amalia Hommighaus,

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~anayelijfer~~ Religion, geboren den ~~zgafaa~~ August
des Jahres ~~tausend achthundert~~

~~acht und zwanzig~~ zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des ~~Großes aufsgeriedeij Hom~~
~~richaus und der ausgeschiedenen~~ ~~Konfirmandin~~
~~Reichmann~~, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d an H. Dreyse Silvius Beitzel

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

zehn und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg,

4. d an Gardner Lüning Söhl,

der Persönlichkeit nach

bu kannt,

acht und einzig Jahre alt, wohnhaft zu Nieder
Dreisendorf, Brün Siegen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Eh^r mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage brähend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbandene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und Unterschriften.

Heinrich Pistor

Amalia Pistor geborene Lüning,

Silvius Beitzel,

Heinrich Söhl.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 10^{ten} Dezember 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 21.

Berleburg, am ~~zweyundzwanzigsten~~^{ten}
September, tausend achtundsechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann ~~Johann~~ ~~Karoline~~ ~~R. Döbeln~~
~~Gerloff~~,
der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
ungetheilt Religion, geboren den ~~altesten~~ ~~November~~
des Jahres tausend achtundsechzig
~~fünfundsechzig~~ — zu Lichtenick,
wohnhaft zu Berlin

in ~~Dulmen~~ Nr. 24.

Sohn des ~~van Hohen~~ und ~~Düsseldorfer~~ und ~~gesetzlich~~
verheiratheten ~~R. Döbeln~~ Gerloff und ~~van Hohen~~
~~Karoline~~ ~~R. Döbeln~~ geborene Horn, wohnhaft zu Berlin
zu Berlin

2. die Kauffrau ~~Elisabeth~~ ~~Ludwig~~ Böttger,

der Persönlichkeit nach

~~kannt,~~
ungetheilt Religion, geboren den ~~vierten~~ ~~April~~
des Jahres tausend achtundsechzig
~~zweiundvierzig~~ — zu Berleburg
wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des ~~Ludwig~~ ~~Hanns~~ ~~Friedrich~~ und
~~Gemahlin~~ ~~Friedrich~~ ~~Ludwig~~ Böttger und ~~van~~
~~Hohen~~ geborene ~~Horn~~ Stiehl, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Das war einst ein Gustav Böttger,

der Persönlichkeit nach

zweiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Düsseldorf;
da kannt,

4. das Gustav Eduard Sticht,

der Persönlichkeit nach

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Häiger.
da kannt,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbündete Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und Hand auf geschlagen.

Johann Hermann Wilhelm Gerloff.

Katharina Gustave Hedwig Gerloff geborene Böttger.

Gustav Böttger.

Eduard Sticht.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Bielefeld, am 24^{ten} Dezember 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 22.

Berleburg am achtzehnzigsten
Jahrsdauhar tausend achthundert siebenzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Pfingstakar Georg Döpp,

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den achtzehn Dzember

des Jahres tausend achthundert

einundfünfzig — zu Arfeld,

wohnhaft zu Berleburg,

Sohn des Pfingstakars Georg Döpp

und der Hoffnung Barbara Spiess,

wohnhaft

zu Berleburg;

2. die Elisabeth Claudi,

der Persönlichkeit nach

kannt,

evangelischer Religion, geboren den einundfünfzigsten

Januar — des Jahres tausend achthundert

einundfünfzig — zu Berleburg,

wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des Pfingstakars Leopoldus Georg
Claudi und Barbara geb. Schneider

wohnhaft

zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Die Agnes und Wilhelm Claudi

der Persönlichkeit nach

die Agnes ⁶⁰ Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg;

4. d Georg Henrichhaus

der Persönlichkeit nach

die Agnes ⁶⁰ Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr Kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbandene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Georg Döpp.

Geißelung ¹⁸⁷⁸ geboren Claudi,

Wilhelm Claudi,

Georg Henrichhaus.

Der Standesbeamte.

Karst.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 28^{ten} Dezember 1878.

Der Standesbeamte.

Karst

B.

Nr. 23.

Berleburg am 15. Januar 1810
tausend achtundfünfzig und acht,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Amtmann Johann Heinrich Freiherr von Vollmer,
der Persönlichkeit nach an Evangelisch-reformirter Religion, geboren den 15. Januar 1800
aus und zu Hattingen, wohnhaft zu Berleburg
des Jahres tausend achtundfünfzig zu Hattingen,
wohnhaft zu Berleburg

Sohn des amtsförstereins Gezemann von Dölschen
Vollmer und der Anna Maria geborene Schaffrau
Erika Schaffrau geborene Hansberg wohnhaft
zu Hattingen.

2. die Fräulein Sophie Charlotte Krümmelbein,

der Persönlichkeit nach

an Evangelisch-reformirter Religion, geboren den 15. Januar 1810
März des Jahres tausend achtundfünfzig
aus und zu Sachsenberg, wohnhaft zu Berleburg

Tochter des Gutsbesitzers Johann Heinrich
Krümmelbein und der verstorbenen Frau
Johanna von Dölschen geborenen Kiel wohnhaft
zu Sachsenberg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d an Dreyer Karl Vollmer

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~man und mein~~ ~~man und mein~~ Jahre alt, wohnhaft zu Hattingen

4. d an Kaufmann Christian Lamberz

der Persönlichkeit nach

be kannt,

~~man und mein~~ ~~man und mein~~ Jahre alt, wohnhaft zu Hagen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

Dagmar, geb. Lüders, geb. Dreyer, v. Vollmer,
Christian Lamberz, geb. v. Vollmer geb. Kummelius,
Karl Vollmer,
Christian Lamberz.

Der Standesbeamte.

Borch.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 1. ^{ten} November 1878.

Der Standesbeamte.

Borch.

B.

Mr. 24

~~Sterleburg am genai und zwanzigsten
tausend achthundert siebenzig und acht.~~

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Geschließung:

1. der Seckan Karl Wurmback, —

der Persönlichkeit nach.

Constant,

unangalijfer Religion, geboren den ~~zwey und zwanzig~~, den
August des Jahres tausend achtundachtzig
~~zwey und zwanzig~~ zu Münzen,
wohnhaft zu Münzen,

Sohn de ~~a~~ van Antwerpen en galante. Laijn Dafne

Frances Hurnbach und Maria Daffanion

galeana fusc
III May 1881

2. die Osmilia Schuly

2. die Amalia Schulte

der Persönlichkeit nach

for faint

1. *Leucanthemum vulgare* L.

~~an angel for Religion, born den~~ ~~of a poor peasant~~

Oktober _____ des Jahres tausend achthunder

Brachysomus

afterwards going — to Petersburg

, wehnhaft zu Berlebau

Digitized by srujanika@gmail.com

Tochter der Mikadozinnen und der Regenten von

Suble, C. H. — and I had the honor of receiving a copy of your

wohnha

Amus, haec genitrix, & ducere,
Dicit.

zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d Dr. Dagmar Sönig Jung —

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg

4. d Dr. Dagmar Carl Pletsch —

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

seunundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Carl Dürnbach,

Ernsterin zu Dürnbach geborene Döbel,

Sönig Jung,

Carl Pletsch,

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg, am 22^{ten} November 1878,

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 25.

Berleburg, am ~~zweytausend~~ ^{ten}
~~zweytausend~~ tausend achthundert sechzig und acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Protestantischen~~ ~~Evangelischen~~ ~~Kirche~~
~~Gengenbach~~, der Persönlichkeit nach

~~christian~~ ~~und~~ ~~französisch~~ be kannt,
~~christian~~ ~~und~~ ~~französisch~~ Religion, geboren den ~~zweytausend~~ ~~zweytausend~~
~~des Jahres~~ tausend achthundert
~~zweiundvierzig~~ zu Saarbrücke,
wohnhaft zu Siegen,

Sohn des ~~christian~~ ~~und~~ ~~französischen~~ ~~Leutens~~ ~~Lugels~~
~~Gengenbach~~ ~~und~~ ~~Elsässer~~ geborenen ~~Maurer~~
wohnhaft ~~zum~~
zu Siegen;

2. die ~~Johanna~~ ~~Hornighausen~~,

der Persönlichkeit nach

~~christian~~ ~~und~~ ~~französisch~~ be kannt,
~~christian~~ ~~und~~ ~~französisch~~ Religion, geboren den ~~zweytausend~~ ~~zweytausend~~
~~des Jahres~~ tausend achthundert
~~zweiundvierzig~~ zu Berleburg,
wohnhaft zu Berleburg,

Tochter des ~~christian~~ ~~und~~ ~~französischen~~ ~~Diegelmanns~~ ~~Johann~~
~~Hornighausen~~ ~~und~~ ~~Elisabeth~~ geborenen ~~Wetter~~, wohnhaft
zu Berleburg.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. ~~das Notarsscrivier B. D. J. G. H. H. Homigkauzen~~
F. H. H. Homigkauzen,
der Persönlichkeit nach

be kannt,
Dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Meschede

4. d. ~~das Dorfbaud Ruyas Homigkauzen~~

der Persönlichkeit nach

be kannt,
Dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berleburg.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Friedrich Heinrich Längenbach
Josephine Langenbach geborene Homigkauzen,
Wilhelm Homigkauzen Notarsscrivier
Ruyas Homigkauzen.

Der Standesbeamte.

Barth.

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 19^{ten} Decembris 1878.

Der Standesbeamte.

Barth.

B.

Nr. 26.

Dierleburg, am ~~zweyundzwanzigsten~~ ^{ten}
~~Januar~~ tausend achtundhundert sechzig und acht,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Sofan Gustav Adolf Merten~~,

der Persönlichkeit nach

~~an Evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundzwanzigsten~~ Januar~~
~~des Jahres tausend achtundhundert~~
~~sechzig und sechzig — zu Lippfeld,~~
~~wohnhaft zu Wilmendorf,~~

Sohn des ~~Frizianus Gustav Merten~~ und
~~der aus einer anderen Verbindung stammenden~~
~~Gabriela Kraemer~~, wohnhaft
zu ~~Lippfeld~~,

2. die ~~Gabriela Eugenia Born~~,

der Persönlichkeit nach

~~an Evangelischer Religion, geboren den ~~zweyundzwanzigsten~~ Februar~~
~~des Jahres tausend achtundhundert~~
~~achtundneunzig — zu Berghausen,~~
~~wohnhaft zu Berghausen,~~

Tochter des ~~aus einer anderen Verbindung stammenden~~
~~Eduardus Gustavus Born (s. Dach)~~ und ~~der aus einer anderen Verbindung stammenden~~
~~Gabriela Kraemer~~, wohnhaft
zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d ~~ur Doktormannus Christianus Graevius
Born, Düsseldorf~~
der Persönlichkeit nach

bz kannt,

zweyundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

4. d ~~ur Major Augustus Born,~~

der Persönlichkeit nach

bz kannt,

zweyundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,
Gustav Adolf Merten,
Augustinus & Stephanus Merten geb. Born,
Christian Graevius Born,
Friedrich August Born.

Der Standesbeamte.

Barth

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berleburg am 20^{ten} November 1878.

Der Standesbeamte.

Barth

B.

Nr. 27

Dierleburg, am ~~drei und zwanzigsten~~
~~Dezember tausend achtundhundert siebenzig und~~ acht.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Erzstammvater~~ ~~Gottlieb~~ ~~Georg~~ Wahl,

der Persönlichkeit nach

~~an~~ kannt,
~~unayalijer~~ Religion, geboren den ~~zweiten Mai~~
des Jahres tausend achtundhundert

~~nana und zwanzig~~ — zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Sohn des ~~Alten Gastwirt~~ ~~und Dillen~~ ~~bei~~ ~~Heikamp~~,
~~nam~~ ~~Johann Georg~~ ~~Diekell~~ ~~(Dugant)~~ ~~zu~~
~~Carina~~ ~~Wahl~~, ~~wohnhaft~~ ~~zum~~ ~~Heikamp~~
zu Berghausen;

2. die ~~Katharina~~ ~~Bohl~~,

der Persönlichkeit nach

~~an~~ kannt,
~~unayalijer~~ Religion, geboren den ~~zweiten Juli~~
des Jahres tausend achtundhundert

~~fünfz und zwanzig~~ — zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des ~~Heikampmann~~ ~~Johann Georg~~ ~~Bohl~~
~~und~~ ~~Elisabeth~~ ~~Heikamp~~ ~~Anna~~ ~~Heike~~ ~~geborene~~
~~Korn~~, ~~wohnhaft~~
zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

~~3. der Standesbeamte Christian Döckel, (Büdewig)~~

der Persönlichkeit nach

kennt,

~~Dorothea — Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,~~

~~4. der Standesbeamte Heinrich Böhl,~~

der Persönlichkeit nach

kennt,

~~Dorothea — Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,~~

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben,

~~Christian Philipp Wahl.~~

~~Katharina Döge geborene Wögl.~~

~~Christian Döckel.~~

~~Lizentius Lügge.~~

Der Standesbeamte.

~~Borch,~~

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

~~Berlebung am 23^{ten} November 1878,~~

Der Standesbeamte.

~~Borch~~

B.

Nr. 28.

Dierlsburg, am ~~Doni und Januarij~~^{ten} des
tausend achthundert siebenzig und acht,

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Nikognan~~ Christiaen Grisein Linde,

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantisch Religion, geboren den ~~seit~~ ~~seit~~ ~~seit~~
des Jahres tausend achthundert
einundfünzig — zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Sohn des ~~Nikognan~~ Jasaen Dicke Linde
(Vorname nicht) und der ~~Anna~~ Barbara Dicke
erwachsen geboren Dicke, wohnhaft
zu Berghausen,

2. die Sophie Dicke,

der Persönlichkeit nach

kannt,

protestantisch Religion, geboren den ~~seit~~ ~~seit~~ ~~seit~~
des Jahres tausend achthundert
einundfünzig — zu Berghausen,
wohnhaft zu Berghausen,

Tochter des ~~Nikognan~~ Christiaen Maria Dicke Linde
Christiaen Maria Dicke (Dicke) und der
Maria Elisabeth geborene Wetter, wohnhaft
zu Berghausen.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. van Münzenau, Ignatius Dössel,
(Dillingen) ——————
der Persönlichkeit nach

Digitized by srujanika@gmail.com

-6 faint

Dorothea — Jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

4. der Mekongmaw, Självint Böhl,

der Persönlichkeit nach

her fannt.

I war und zunächst jahre alt, wohnhaft zu Berghausen,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Eh: mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage brähend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und Präster auf freies,

Frisian Signs

Sonja Linda galavan, Dickal.

Garrison Dickel

Beginning Stage

Der Standesbeamte.

Baath

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Berlebung am 23^{ten} Dezember 1878

Der Ständesbeamte.

Barth

Das vom 1.^o Januar bis 31. December
1878, bei dem Prudenzien zu Berleburg
~~und seiner Frau~~ Sappho, wegen Verleger
fuer die Geburt einer Tochter aus der Ehe mit
Berleburg, da 03 Januar 1879,
Prudenzien Prudenzien
Barth



B.

Nr.

am

ten
"

tausend achtundachtzig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achtundachtzig

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kann,

Religion, geboren den

des Jahres tausend achtundachtzig

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu